

Anmeldung 2020

CHORVERBAND  NRW

Seminare des CV NRW in der Landesmusikakademie Heek

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Absender:

Fax: 0231 – 545056-11

CHORVERBAND NRW e.V.
Reinoldstraße 7-9
44135 Dortmund

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Teilnahme am Seminar des CHORVERBANDES NRW e.V.
(Eigenanteil: 40,- Euro für Chormitglieder im CV NRW / Externe 65,- Euro) in der Landesmusikakademie NRW in Heek an:

**„Skandinavische Chormusik
in folkloristischen Sätzen“**
für Sängerinnen, Sänger, Chorleiter/-innen

22.-23. August 2020

Dozent: Prof. Fritz ter Wey

**„Pfiffige Chorliedsätze des
20./21. Jahrhunderts“**
für Sängerinnen, Sänger, Chorleiter/-innen

12.-13. September 2020

Dozenten: Michael Blume, Helmut Pieper

„Christmas Klassik“
für Sängerinnen, Sänger, Chorleiter/-innen

12.-13. Dezember 2020

Dozenten: Helmut Pieper, Agnes Pieper

Name: _____ Vorname: _____

Straße / Hausnummer: _____

Postleitzahl / Ort: _____ Alter: _____

Telefonnummer: _____ Mailadresse: _____

Ich bin Chorleiter/in Sänger/in Stimmlage: _____

im _____
Name des Mitgliedschores im CV NRW e.V.

im Sängerkreis _____
Name des Sängerkreises / Kreischorverbandes / Chorverbandes

Unterbringung im DZ mit _____

Ich möchte ohne Übernachtung teilnehmen und versichere, bei allen Seminarteilen anwesend zu sein

Datenschutzerklärung: Ich habe zur Kenntnis genommen, dass der CHORVERBAND NRW e.V. ausreichende technische und organisatorische Maßnahmen zur Gewährleistung des Datenschutzes getroffen hat. Ich bin mit der Verarbeitung und Weitergabe der oben genannten, persönlichen Daten einverstanden. Diese Datenverarbeitung erfolgt lediglich zur Abwicklung, Verwaltung und Abrechnung des sich aus der Anmeldung ergebenden Rechtsverhältnisses. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt lediglich, soweit es zur Abwicklung und Abrechnung derselben erforderlich ist. Die Anmeldung wird mindestens bis zum Ablauf der Regelverjährungsfrist (§195 BGB) von drei Jahren archiviert. Eine Löschung ist nach Fristablauf auf Antrag möglich. Diese Einwilligung ist freiwillig zustande gekommen und kann jederzeit widerrufen werden.

Ort Datum

Unterschrift

„SKANDINAVISCHES CHORMUSIK IN FOLKLORISTISCHEN SÄTZEN“

Für Sängerinnen, Sänger und Chorleiter/ -innen

22. - 23. August 2020

Dozent: Prof. Fritz ter Wey

Inhaltsbeschreibung:

Dieses Seminar wendet sich an ChorleiterInnen und ChorsängerInnen, die den reichen Schatz skandinavischer Folklore näher kennenlernen wollen. Der Dozent der beiden Chortage, Prof. Fritz ter Wey, selbst durch seine Studien in Schweden u. a. bei Eric Ericsson zum begeisterten Fan der nordischen Chorwelt geworden, bringt ein Füllhorn klangschöner skandinavischer Chorsätze mit (zum Teil in deutscher Übersetzung), die er mit den Teilnehmern des Seminars im gemeinsamen Singen dieser Chorwerke teilen will. Achtung: Es besteht große Gefahr, dass Sie begeistert nach Hause fahren! Wer vorab einen Klangeindruck wünscht: Bei youtube finden Sie unter: DER JUNGE CHOR AACHEN u. a. die folgenden beiden Klangbeispiele schwedischer Chormusik: JUL, JUL, STRALANDE JUL und I HIMMELEN. Viel Vergnügen!

Dozent:

Prof. Fritz ter Wey, Leiter des Fachbereichs Chorleitung an der Musikhochschule Detmold (1994 - 2009) ist Leiter der international renommierten Ensembles DER JUNGE CHOR AACHEN und MODUS NOVUS. Seit seiner Emeritierung arbeitet er im Chorverband NRW vor allem im Bereich der Chorleiter-Nachwuchsausbildung (Qualifizierungslehrgänge Chorleitung im Chorverband NRW).

„Pfiffige Volksliedsätze des 20./21. Jahrhunderts“

mit gleichzeitiger chorischer Rhythmikausbildung
Für Sängerinnen, Sänger und Chorleiter/ -innen

12.-13. September 2020

Dozenten:

Michael Blume, Helmut Pieper

Inhaltsbeschreibung:

Seit mehr als 250 Jahren erlebt man in Europa eine Renaissance und zugleich eine neue eigenschöpferische Blütezeit des Volksliedes. Dies zeigt sich insbesondere dadurch, dass Volkslieder in Sammlungen zusammengefasst wurden und auch von heutigen Verlagen durch ihre Veröffentlichungen vermehrt in den Blickpunkt genommen werden. Nicht zuletzt das Bedürfnis von Chören und musizierenden Menschen, sich der vielen überlieferten Melodien singend anzunehmen, zeigt das große Interesse an diesem Genre. Das Volkslied ist meist mündlich überliefert und ist ein einfach gebautes Strophenlied, das durch verschiedene Überlieferungstraditionen ständigen Veränderungsprozessen ausgesetzt ist. Das Volkslied ist Teil lebendigen Liedguts einer Region mit national-kulturellem Charakter; seine Verfasser sind vielfach unbekannt. Die Texte beruhen auf realen Lebensbildern und haben Natur und Menschenleben zum Inhalt. Gerade auch im 20. und 21. Jahrhundert haben sich Komponisten vermehrt aufgemacht, Volkslieder auf vielfältigste Art und in verschiedensten Stilen für Chor zu bearbeiten. Die Rhythmik als musikalischer Kompositionsparameter spielt in diesen Bearbeitungen häufig eine große Rolle. Gerade dieses Phänomen soll in der inhaltlichen Ausrichtung des Seminars und in der praktischen Arbeit besondere Berücksichtigung finden.

Dozenten:

Michael Blume ist Chorleiter, Dozent, Referent und Juror. Er leitet seit seiner frühen Jugend mit großem Erfolg verschiedene Chöre (u.a. Teilnahme an vier Landeschorwettbewerben NRW jedes Mal als 1. Preisträger. Teilnahme an vier Deutschen Chorwettbewerben, dabei in der Kategorie Männerchöre zweimal 1. Plätze und einen 2. und einen 3. Preis. Stipendium des Deutschen Musikrates nach dem 1. Preis beim 3. Deutschen Chorwettbewerb in Stuttgart. Initiator der ersten Vokalklassen an allgemeinbildenden Schulen. Michael Blume ist Mitglied im Musikrat des Chorverbands NRW.

Helmut Pieper: ist seit 1979 als Chorleiter und Dirigent tätig. Seit dieser Zeit leitete er Chöre der verschiedensten Chorgattungen mit ihren jeweils unterschiedlichen stilistischen Ausrichtungen (Kinderchöre, Männerchöre, Kirchenchöre, Kantoreien, Oratorienchöre, gemischte weltliche Chöre, semiprofessionelle Kammerchöre, Jazz- und Pop-Ensembles). Seit 2006 hat er seinen familiären und beruflichen Mittelpunkt in das Dorf Höingen verlegt. Helmut Pieper ist Komponist und darüber hinaus Lehrbeauftragter an der Uni Dortmund für Theorie, Liedbegleitung, Klavier und Orgel und Mitglied im Musikausschuss des Chorverbands NRW.

„Christmas Klassik“

Populare und klassische Weihnachtsstücke
in dreistimmigen Arrangements :
Für Sängerinnen, Sänger und Chorleiter/ -innen

12.-13. Dezember 2020

Dozenten:
Helmut Pieper, Agnes Pieper

Inhaltsbeschreibung:

Gute weihnachtliche Chorsätze für das Singen im dreistimmigen Chor in der Besetzung für zwei Frauenstimmen und eine Männerstimme sollen die Grundlage dieses Seminar bilden. Komponisten und Arrangeure schreiben inzwischen immer mehr entsprechende Sätze nicht nur aus der Tatsache der Besetzungsschwierigkeiten bei gemischten Chören bezüglich des Männerstimmenmangels heraus, sondern auch aus der reizvollen Aufgabe heraus, mit dreistimmigen Sätzen möglichst durchsichtige, klanglich transparente mit reizvollen Stimmführungen versehene Chorwerke zur Verfügung zu stellen. Nicht nur ein vierstimmig singender Chor ist ein vollwertiger Chor. Ganz im Gegenteil macht es aus vielen Gründen großen Sinn, auch ein-, zwei- oder dreistimmige Sätze in seine Konzertprogramme aufzunehmen. Die Ästhetik und Relevanz dieser Art Chorsätze noch mehr ins Bewusstsein zu rufen soll unter anderem der Sinn des Seminars sein.

Helmut Pieper: ist seit 1979 als Chorleiter und Dirigent tätig. Seit dieser Zeit leitete er Chöre der verschiedensten Chorgattungen mit ihren jeweils unterschiedlichen stilistischen Ausrichtungen (Kinderchöre, Männerchöre, Kirchenchöre, Kantoreien, Oratorienchöre, gemischte weltliche Chöre, semiprofessionelle Kammerchöre, Jazz- und Pop-Ensembles). Seit 2006 hat er seinen familiären und beruflichen Mittelpunkt in das Dorf Höingen verlegt. Helmut Pieper ist Komponist und darüber hinaus Lehrbeauftragter an der Uni Dortmund für Theorie, Liedbegleitung, Klavier und Orgel und Mitglied im Musikausschuss des Chorverbands NRW.

Agnes Pieper ist Chorleiterin, studierte Kirchenmusik an der Musikhochschule in Detmold arbeitet hauptberuflich als Schulmusikerin. Sie hat jahrzehntelange Erfahrung mit verschiedensten Chorgruppen und Chorgattungen so auch als Leiterin von „Toni singt im Liedergarten“- Gruppen.